Brüder wie Blitz und Donner

Eishockey Tobias und Nicolas Landis sind im Zweitligisten EHC Urdorf erstmals vereint

VON RAPHAEL BIERMAYR

Wer die Landis-Brüder zu Hause in Bonstetten besuchen will, steht zunächst vor einem Rätsel. Der Eingang des Bauernhauses der Familie ist etwas versteckt. Zwischen Holz und Blumen findet sich ein Indiz, auf dem richtigen Weg zu sein: Eishockeyschläger, die das Licht der Laterne reflektieren. Hinter der Tür betritt man die Küche, rechts liegt die Stube, in der sich im Verlauf des Gesprächs auch Mutter Martha, Schwester Aline und Vater Rolf einfinden. Nur Katze Angasch fehlt.

Tobias und Nicolas Landis stehen Seite an Seite im ersten Urdorfer Sturm, zusammen mit Tobias' langjährigem Freund Samuel Kuoni. Die drei bilden die beständigste Sturmreihe des Aufsteigers. Die Brüder sind wie Blitz und Donner: Der schnelle Nicolas tritt als Vorbereiter zuerst in Erscheinung, ehe der wuchtige Tobias als Vollstrecker folgt. Mit vier Toren und zwei Assists in sieben Partien ist er der effektivste Skorer der Limmattaler.

Nicolas (l.) und Tobias Landis bewohnen mit Eltern, Schwester und Katze ein Bauernhaus in Bonstetten. BIER

Gegensätzliche Typen

Wie beschreiben die Brüder den andern als Spieler. «Er ist ruppig mit starkem Zug zum Tor, der sich manchmal zu leicht provozieren lässt», sagt der 20-jährige Nicolas über seinen zwei Jahre älteren Bruder, der am rechten Flügel spielt. Dieser kontert: «Er schiesst viele Tore für einen Center, spielt gute Pässe – zwischendurch jedenfalls. Und er trifft in heiklen Situationen oft die bessere Entscheidung als ich.» Mit dieser Charakteristik beschreiben sie auch den ersten Eindruck, den man von den beiden abseits des Eises erhält. Der grösser gewachsene, lautere Tobias wirkt eher wie ein Draufgänger, der introvertiertere Nicolas wie ein Bedachter. «Auf dem Eis kann ich schon mal austicken», stellt Nicolas klar, «da braucht es aber sehr viel», wirft Tobias ein.

> **«Ich bin ein Fan von ihnen und der Mannschaft – aber ein kritischer.»**
> **Rolf Landis,** Vater

Wegen des Altersunterschieds spielten die beiden während ihrer Juniorenzeit in Urdorf und in der Organisation der ZSC Lions nie im selben Team. Einmal spielten sie sogar gegeneinander, «wir hatten mit Dübendorf gegen den ZSC keine Chance», erinnert sich Tobias, der auf der Einwohnerkontrolle im Kreis 4 der Stadt Zürich tätig ist. Ein Foto am Kühlschrank hätte viele Jahre an dieses Match erinnert. Dass sie sich heute so gut verstehen auf dem Eis, hat nach Ansicht beider weniger mit ihrem familiären Hintergrund als mit dem Erlernen des gleichen Systems im Nachwuchs zu tun. «Wir lösen in Urdorf gleich aus wie im ZSC, das haben wir drin», erklärt der Bankangestellte Nicolas, der in der vergangenen Saison bereits zum Kader der «Stiere» gehörte, während Tobias aus Lizenzierungsgründen nur drei Matches bestreiten konnte.

Heute gegen Luzern

Nach dem überraschenden Auftakt wurden die Limmattaler auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt, vor dem heutigen Match in Luzern (20 Uhr, Swiss Life Arena) beträgt die Reserve auf einen Abstiegsplatz noch vier Zähler. Die Landis-Brüder sind überzeugt, dass der Klassenverbleib gelingt. «Das Potenzial ist da», sagt Tobias, sein Bruder ergänzt: «Wenn jeder Einzelne ans Limit geht, jedem von vorn bis hinten klar ist, worum es geht, schaffen wir das.» Damit hätten die beiden auch ihrem Vater etwas voraus: Rolf Landis spielte Ende der 1970er-Jahre während einer Saison im Fanionteam des EHCU, damals noch in der 1. Liga. Die «Stiere» stiegen in die 2. Liga ab. Der heutige Veteranenspieler sagt mit Blick auf seine Söhne: «Ich bin ein Fan von ihnen und der Mannschaft – aber ein kritischer.»

Sportservice

Eishockey

2. Liga. Gruppe 1. Heute: Biasca - Bellinzona (17.15). Wetzikon - Schaffhausen (17.30). Zug - Küssnacht am Rigi (18.00). Dürnten - Küsnacht (19.45). Luzern - Urdorf (20.00). – **Morgen:** Bassersdorf - Rapperswil-Jona (20.15).

1. Schaffhausen	9	6	2	0	1	46:22	22
2. Wetzikon	9	6	2	0	1	37:18	22
3. Küssnacht am Rigi	9	6	1	1	1	30:20	21
4. Bellinzona	8	4	1	1	2	28:22	15
5. Dürnten	9	4	0	2	3	35:30	14
6. Urdorf	8	3	1	0	4	25:36	11
7. Zug	9	3	1	0	5	33:39	11
8. Küsnacht	9	3	0	2	4	29:33	11
9. Luzern	9	2	2	0	5	42:40	10
10. Biasca	9	2	0	2	5	28:33	8
11. Bassersdorf	9	2	0	1	6	27:44	7
12. Rapperswil-Jona	9	2	0	1	6	21:44	7

3. Liga. Gruppe 3. Heute: Sursee - Bülach (18.05). Seetal - Bassersdorf (19.45). – **Morgen:** Affoltern - Diesldorf-Niederhasli (14.45) Seewen - Illnau-Effretikon (20.45). – Limmattal Wings spielfrei. – **Rangliste:** 1. Bülach 8/23. 2. Sursee 8/20. 3. Seewen 7/16. 4. Bassersdorf 8/16. 5. Illnau-Effretikon 8/13. 6. Seetal 7/11. 7. Limmattal Wings 7/9. 8. Dielsdorf-Niederhasli 8/8. 9. Engelberg-Titlis 8/5. 10. Glarner 9/5. 11. Affoltern 8/3.

Handball

1. Liga. Gruppe 1. Heute: Wetzikon - Uster (16.45). Dietikon-Urdorf - Seen (17.00). Romanshorn - Arbon (18.00). St. Gallen - Neuhausen (19.00). Appenzell - Kreuzlingen (19.15).

1. Kreuzlingen	9	8	0	1	309:215	16
2. Appenzell	9	7	0	2	257:245	14
3. Romanshorn	10	7	0	3	254:240	14
4. St. Gallen	9	6	0	3	258:238	12
5. Uster	9	5	1	3	230:226	11
6. Neuhausen	9	5	0	4	270:252	10
7. Arbon	10	4	1	5	262:273	9
8. Dietikon-Urdorf	11	4	0	7	290:313	8
9. GC Amicitia	10	3	1	6	247:255	7
10. Seen	9	2	2	5	227:251	6
11. Wetzikon	10	1	3	6	213:254	5
12. Schwamendingen	11	1	2	8	303:358	4

Squash

Vitis Schlieren weiterhin unbesiegt

In der sechsten Runde der NLA besiegte Vitis Uster mit 3:1. Julien Balbo, Marco Dätwyler und Manuel Wanner konnten ihre Spiele für sich entscheiden. Einzig Daniel Hoffmann war nicht siegreich. Durch das Remis der zweitplatzierten Grasshoppers konnten die Schlieremer ihren Vorsprung auf vier Punkte ausbauen. Das nächste Spiel findet am 13. Dezember in Kriens statt. (NCH)

NLA. Schlieren - Uster 3:1. GC - Panthers 2:2. Vaduz - Kriens 4:0. Fricktal - Cham 1:3.

1. Schlieren	6	6	0	0	21:3	18
2. Grasshopper	6	4	1	1	19:5	14
3. Panthers	6	3	2	1	13:11	12
4. Uster	6	2	2	2	13:11	9
5. Vaduz	6	2	2	2	13:11	9
6. Kriens	6	1	1	4	8:16	5
7. Cham	6	1	2	3	8:16	5
8. Fricktal	6	0	0	6	1:23	0

Schlieren - Uster 3:1

Julien Balbo - Raphael Kandra 11:6, 11:8, 6:11, 4:11, 11:7. Marco Dätwyler - Joel Siewerdt 7:11, 11:6, 2:11, 14:12, 11:9. Daniel Hoffmann - Robin Gadola 3:11, 11:9, 8:11, 9:11. Manuel Wanner - Dominik Penkov 11:7, 11:4, 11:6.

INSERAT

TREFFPUNKT Erotikmarkt Erscheint täglich.

Paket 1: 33 % 6x pro Woche schalten und nur 4x bezahlen! (Nur Kalenderwoche Mo – Sa möglich)
Paket 2: 25 % 4x schalten und nur 3x bezahlen!
Paket 3: Einzelschaltungen gemäss Millimetertarif

Annahmestelle für Ihre Erotikinserate: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis Telefon 043 322 60 30, Fax 043 322 60 31, E-Mail: az@c-media.ch

Privatkontakte

Brandneu: Lia (19) Rumänien. Bildhübsches, schl. Girl, lange schw. Haare, 170cm/CupB,Aanl,FO,FT,69,ZK,Schmusen 044 554 83 24

Tina 27, ich bin eine Power-Frau mit viel Gefühl und verwöhne DICH mit Tantra-, Fusserotik- und Body to Body-Massagen. 079 426 54 40. Privat n. Mägenwil. Täglich

Killwangen: Mercedes (19) CH/Chile, bildhübsch, Natur-vollbusig, knackig Body. ZK, 69, GV, FO, uvm., Top Service. 044 554 83 24

Neu Brugg Privat Wanda + Linda, tabul. Total, machen alles, franz nat. blas.- und stossfr. lieb 079 43818 91

AG/Diskret im Fricktal, reife CH-Lady, ganz privat. Erotische- u. Tantramassage. 079 420 54 27

Brandneu: Vicky (24) aus Karibik. Bildhübsch, lange Beine, vollbusig verwöhnt dich mit Top Service von A-Z. Tel. 076 231 77 18

❤ Zärtliche, reife CH-Frau ❤ Montag, Dienstag, Mittwoch u. Samstag ab 12 Uhr. 079 781 82 34

Massage plus

Diskret in Bremgarten AG Erotische GANZKÖRPER-MASSAGE bei CH-Frau, ab Fr.100.- 079 560 78 99

Studios+Saunas

NEUE GIRLS in Schafisheim http://www.studio-seetal.ch, 076 471 57 10

SEXY-HOUSE - Bremgarten
privat u. diskret
2-3 charmante, liebevolle Girls
verwöhnen Dich ohne Zeitdruck
In gemütlicher Atmosphäre Tel. 056 631 43 03
Badenerstr. 4. Mo–Do 12–01, Fr/Sa 12–02
www.lustlaube.ch

Jeder kann helfen: Spende Blut – rette Leben

TREFFPUNKT/EROTIKMARKT

Tragen Sie bitte Ihren Inseratentext in **Blockschrift** ein: pro Feld ein Buchstabe, Satzzeichen oder Wortabstand. So sehen Sie gleich, wie wenig Ihr Inserat pro Erscheinung kostet.

Rubrik «TREFFPUNKT/EROTIKMARKT»

Fr. 60.–
Fr. 80.–

Jede weitere Zeile mit maximal 42 Buchstaben (inkl. Leerschläge) kostet Fr. 20.–.
Die Preise verstehen sich netto inkl. 8,0 % MwSt. Gültig bis 31. Dezember 2012.
Inserate mit Telefonnummernangabe: Telefonnummer unbedingt mit Vorwahl in den Coupon eintragen.
Anzahl Erscheinungen: ❑ 1x ❑ 2x ❑ 3x ❑ x
Gewünschte Ausgabe: ❑ Montag ❑ Dienstag ❑ Mittwoch ❑ Donnerstag ❑ Freitag ❑ Samstag
Totalbetrag beiliegend (NUR BARZAHLUNG!) Fr...... (Tarif x Anzahl Erscheinungen minus WR)
Gewünschte Rubrik: ❑ Telefonspass ❑ Studios + Saunas ❑ Privatkontakte ❑ Begleitservice

Vorname: Name:
Adresse: PLZ/Ort:
Telefon: Datum, Unterschrift:

Coupon ausschneiden und mit Barbetrag eingeschrieben an CreativeMedia GmbH einsenden. **Coupon muss 2 Arbeitstage vor Erscheinen um 12.00 Uhr bei der CreativeMedia GmbH eingetroffen sein: CreativeMedia GmbH, Zürichstrasse 135, 8910 Affoltern am Albis, E-Mail: az@c-media.ch**